



Bitte fügen Sie hier mindestens ein **FOTO** von Ihrem Praktikumsaufenthalt ein! Bevorzugte Motive sind Fotos der Unterkunft, des Arbeitsplatzes und bei der Arbeit. Achtung: Aus rechtlichen Gründen senden Sie uns bitte nur selbst erstellte Fotos zu!



ZUR PERSON

Fachbereich:	Wasser, Umwelt, Bau und Sicherheit
Studienfach:	Recycling und Entsorgungsmanagement
Heimathochschule:	Hochschule Magdeburg-Stendal (MD)
Nationalität:	Deutsch
Praktikumsdauer (von ... bis ...):	20.08.2018 bis 31.01.2019

PRAKTIKUMSEINRICHTUNG

Land:	Niederlande
Name der Praktikums Einrichtung:	Hoondert Services & Decommissioning BV
Homepage:	www.hsd.nl
Adresse:	---
Ansprechpartner:	---
Telefon / E-Mail:	---

1) Praktikumseinrichtung

Bitte beschreiben Sie kurz Ihre Praktikumseinrichtung.

HSD beschäftigt sich mit der Verschrottung von ausgedienten Öl- und Gasproduktions Plattformen aus der Nordsee. Dabei werden anfallende Abfallströme den fachgerechten Recycling und Entsorgungswegen zugeführt. Der Betrieb ist mittelständisch organisiert.

2) Praktikumsplatzsuche

Auf welchem Weg haben Sie Ihren Praktikumsplatz gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Mehr oder weniger durch Zufall: Ich habe die Ausstellerliste einer Offshore-Messe in Amsterdam durchgesehen und bin so auf den Betrieb gestoßen.

3) Vorbereitung

Wie haben Sie sich auf das Praktikum vorbereitet (sprachlich, interkulturell, fachlich, organisatorisch etc.)? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Ich habe eine Checkliste gemacht welche Unterlagen ich zusammenstellen muss. Der Betrieb hat mich im Vorfeld eingeladen, damit ich mich persönlich vorstellen kann. Das Treffen vor Ort und die geführten Gespräche haben mir einen guten Überblick gegeben, was meine Arbeit beinhalten wird.

4) Unterkunft

Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Der Betrieb hat mir eine Wohnung zur Verfügung gestellt.

5) Praktikum

Bitte beschreiben Sie die während Ihres Praktikums bearbeiteten Aufgaben und/oder Projekte. Wie erfolgte die Betreuung und Integration? Wie waren die Arbeitsbedingungen? Gab es besonders positive oder auch negative Erfahrungen?

Grundsätzlich kann ich in zwei verschiedene Aufgaben/ Arbeitsbereiche unterteilen, welche sich gegenseitig ergänzt haben:

1. Büroarbeit:

Meine Hauptaufgabe war die Verschriftlichung der betriebsinternen Abläufe mit Abfallströmen, die bei der Verschrottung einer Plattform anfallen. Die Gestaltung und Ausarbeitung des Plans wurde mir sehr frei überlassen. Ich bekam einen eigenen Arbeitsplatz, E-Mail-Account und Zugangsdaten. Wöchentlich haben sich mein Supervisor und ich zusammengesetzt, um über meinen Fortschritt zu sprechen und fragen zu beantworten. Natürlich gab es einige Vorgaben, was der Plan auf jeden Fall beinhalten sollte und was nicht erwähnt werden musste. Die gesamten Mitarbeiter des Betriebs waren jeder Zeit bemüht meine Fragen zu beantworten.

Da ich gerne für mich selbst arbeiten, hat es mir sehr gut gefallen, dass mir bei dem Plan so viele Freiheiten gelassen wurden.

2. Händische Arbeit auf dem Hof:

Neben der Arbeit im Büro habe ich auch die Möglichkeit genutzt händisch am Entsorgungsprozess einer Plattform mitzuwirken. Sortierung der Abfälle, Rückbau- und Demontearbeiten habe ich zusammen mit anderen Arbeitern durchgeführt. Der Vorarbeiter hat mir stets eine Aufgabe gegeben, die meinen Fähigkeiten entspricht und die Arbeit wurde im Team von etwa 2-4 Personen erledigt. Es war mein dringlicher Wunsch während des Praktikums auch händisch zu arbeiten um keinen bloßen theorie-basierten Plan zu schreiben. Außerdem habe ich Freude an der Arbeit draußen mit Werkzeugen und Geräten.

6) Erworbene Qualifikationen

Welche Qualifikationen und Fähigkeiten haben Sie während des Praktikums erworben bzw. verbessert?

Für die Arbeit im Betrieb brauchte ich eine zusätzliche Qualifikation im Bereich Arbeitssicherheit. Dazu habe ich die Prüfung für das VCA-VOL Zertifikat in englischer Sprache innerhalb der ersten Praktikumswoche absolviert. Übungsmaterialien wurden vom Betrieb zur Verfügung gestellt. Neben fachlichen Kenntnissen im Bereich Abfall habe ich auch meine Arbeit mit Excel und Word verbessert. Und ich kann jetzt schweißen (zumindest ein bisschen).

7) Landesspezifisches Recht in Bezug auf Praktika

Gibt es im Zielland besondere Bestimmungen für Praktika, die für Sie relevant waren (z.B. Wohngeld, Convention de Stage)? Wenn ja, welche? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Nicht, dass ich wüsste bzw. nicht dass es mich betroffen hätte.

8) Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis (nur für internationale Studierende)

Welche Vorbereitungen mussten Sie in Bezug auf Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis treffen? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Keine

9) Sonstiges

Gibt es noch etwas, das Sie anderen Studierenden mitteilen möchten?

Schaut was ihr machen wollt, durchforstet das Internet nach Betrieben, die in Frage kommen könnten und schreibt Anfragen, Anfragen, Anfragen. Ich hatte auf jeden Fall Glück mit meinem Praktikumsplatz, habe aber im Vorfeld auch einige Absagen oder gar keine Antwort bekommen.

10) Fazit

Wie lautet das Fazit zu Ihrem Erasmus-Praktikum?

Eine tolle Erfahrung die meine fachlichen Fähigkeiten und auch meinen eigenen Horizont erweitert hat. Mit der Verbesserung meiner Englischkenntnisse könnte ich mir sogar vorstellen einen Master im Ausland zu absolvieren.

Bitte senden Sie diesen Bericht per E-Mail an julia.schubert@ovgu.de!
Mögliche Dateiformate: [.doc], [.docx], [.rtf], [.odt].